

Die Entmystifizierung von Heldentum und Krieg



Sophokles

Die Trachinierinnen

Von Migration, Flucht, Exil, von der Macht des Eros, vom Liebesverrat und Schicksal der alternden Frau gegenüber der jungen Rivalin, von gewalttätigen Strukturen in patriarchal geprägten Gesellschaften berichtet Die Trachinierinnen. Der Text der wohl ältesten erhaltenen Tragödie des Sophokles liegt hier in neuer deutscher Übersetzung vor und ist mit einem Begleitessay von Anton Bierl versehen.

**Alturumswissenschaften
Philosophie
Sprach- und
Literaturwissenschaften**

Anton Bierl ist emeritierter Professor für Griechische Philologie an der Universität Basel. Er befasst sich unter anderem mit modernen Inszenierungen antiker Dramen und anthropologischen, kulturwissenschaftlich-komparatistischen und literaturtheoretischen Fragestellungen.

Kurt Steinmann hat Klassische Philologie an der Universität Zürich studiert und wurde 1975 promoviert. Er war 32 Jahre lang Gymnasiallehrer an der Kantonsschule Reussbühl bei Luzern. Von ihm stammen zahlreiche Übersetzungen aus dem Griechischen, die auf renommierten Bühnen aufgeführt wurden; zuletzt Die Trachinierinnen (Zürich 2025).

Sophokles
Die Trachinierinnen
Tragödie

ca. 120 Seiten, Buch, Broschiert
CHF 24.00, EUR (D) 24.00
ISBN 978-3-7965-5420-9
Erscheint im Mai 2026
Schwabe Verlag Basel



[https://www.schwabe.ch/
9783796554209](https://www.schwabe.ch/9783796554209)